

ANFRAGE

des Abgeordneten Brückl
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Landesverteidigung
betreffend Zehner-Kaserne Ried im Innkreis

Die am 23. September 1937 fertiggestellte Kaserne in Ried im Innkreis beherbergte in ihrer Geschichte die unterschiedlichsten Truppenteile und Waffengattungen. Von Teilen des oberösterreichischen Infanterieregimentes Nr. 17, über die B-Gendarmerie, dem vollmotorisierten oberösterreichischen Feldjägerbataillon 13, dem Jägerbataillon 13, bis zum Panzergrenadierbataillon 13, dessen Soldatinnen und Soldaten ihre Leistungsfähigkeit und Motivation bis zum heutigen Tage stets unter Beweis gestellt haben.

Für die Region stellte und stellt die Zehner-Kaserne einen wichtigen Wirtschaftsfaktor dar und ist nicht zuletzt auf Grund der Arbeitsplätze unverzichtbar.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Landesverteidigung folgende

Anfrage

1. Gibt es Pläne den Standort Ried hinsichtlich der dort stationierten Truppen zu ändern?
2. Wenn ja, welche?
3. Soll die Garnison RIED aufgelöst werden?
4. Wenn ja, warum?
5. Soll die Zehner-Kaserne in den nächsten Jahren baulich verändert werden?
6. Wenn ja, wie?

PS

2015

